

Dorfladen Düshorn w.V.	Protokoll der 8. Jahreshauptversammlung	
---------------------------	--	---

Sitzung am	24.10.2024	Beginn	19:15 Uhr
in	Düshorn, Gasthaus am Walde	Ende	20:50 Uhr
Sitzungsleitung	Joachim Kulms	Protokoll	Renate Dornblut

Teilnehmende	Vorstand	Rolf Best, Renate Dornblut, Hans-Dietrich Effertz, Joachim Kulms
	Mitglieder	27 anwesende Mitglieder des Dorfladen Düshorn w.V. + 2 Gäste

Tagesordnung der Einladung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der 7.JHV vom 12.05.2023
3. Genehmigung des Protokolls der Ausserordentlichen HV vom 11.04.2024
4. Bericht des Vorstandes Geschäftsjahr 2023
5. Bericht des Kassenführers
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2023
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023
9. Verschieben der Vorstandswahlen auf April/Mai 2025
10. Wahl von 2 Kassenprüfern m/w
11. Bericht des Vorstands zur aktuellen Lage und zum Immobilienerwerb
12. Verschiedenes

0.	<u>Begrüßung</u> J. Kulms begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die 8.JHV. Feststellung des Anwesenheitsstatus mit 27 Anteilseignern und 2 Gästen. Schriftliche Eingaben oder Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung der Einladung ist somit bestätigt.
1.	<u>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlußfähigkeit</u> Die Einladung erfolgte termin- und satzungsgerecht per Aushang im Dorfladen und Veröffentlichung in der WZ. Die Einladung ist somit ordnungsgemäß erfolgt, die Versammlung ist beschlußfähig.
2.	<u>Genehmigung des Protokolls der 7.JHV</u> Das Protokoll der 7.JHV ist im Internet abrufbar und liegt in mehrfacher Ausfertigung im Versammlungsraum aus. Fragen oder Einwände wurden nicht vorgetragen. Die Versammlung genehmigt das vorliegende Protokoll einstimmig.
3.	<u>Genehmigung des Protokolls der AusserordentlichenHV April24</u> Das Protokoll der AusserordentlichenHV April24 ist im Internet abrufbar und liegt in mehrfacher Ausfertigung im Versammlungsraum aus. Fragen oder Einwände wurden nicht vorgetragen. Die Versammlung genehmigt das vorliegende Protokoll einstimmig.

4. Bericht des Vorstands

J. Kulms stellt den Bericht vor.

Die heutige 8.JHV war eigentlich im Mai 2024 geplant. In diesem Zeitraum liefen aber die Gespräche zum Immobilienerwerb und es machte aus Sicht des Vorstands keinen Sinn, die JHV ohne konkreten Abschluß der Gespräche zu terminieren. Aufgrund internem Klärungsbedarf der KSK zogen sich die Gespräche bis zum Beginn der Sommerferien hin. Dies begründet die Terminierung der JHV am heutigen Tag.

J. Kulms spricht allen großen Dank aus: den Regalpaten um Renate, dem Helferteam um Matthias und Achim, den Kassenprüfer*innen, Björn und Mitarbeitern, dem Vorstand und allen Personen die sich in irgendeiner Weise positiv und unterstützend dem Verein und dem Dorfladenprojekt verbunden fühlen. Besonderer Dank an die Mitarbeiterinnen und die Teamleitung. Dank auch an alle Anteilseigner für Ihre Verbundenheit mit dem Projekt. Ohne das Zutun aller wäre der Dorfladen nicht lebensfähig!

2023 war insgesamt ein schwieriges Jahr. Es konnten jedoch beachtliche Veränderungen auf den Weg gebracht werden:

- 11 Vorstandssitzungen und eine Ausserordentliche Vorstandssitzung wurden abgehalten. Protokolle sind beim Vorstand einzusehen.
- Aufgrund negativer Ergebnissituation wurden im April23 pauschale Preisanpassungen durchgeführt
- Die Klage einer ehemaligen Mitarbeiterin beim Arbeitsgericht wurde auf unsere Initiative per Vergleich beigelegt
- Rollkommandoeinsatz nach „Schwarzarbeitskontrollgesetz“ abgewickelt, keine nachträglichen Forderungen oder Anordnungen, offenbar ist bei uns alles in Ordnung gewesen
- Mittagspause Mo-Fr wegen Personalmangel eingeführt
- Gespräche mit KSK zur Errichtung einer PV ergebnislos
- 2mal Inflationsausgleichsprämie gezahlt
- Di und Do wieder durchgehend offen
- Bela Betriebsberater erstellt eine Rentabilitätsprognose, Ergebnis niederschmetternd
- Austritt aus der „Preisschiene Dorfladen“ und individuelle Kalkulation
- Warengruppenanalyse leider nicht gepflegt, Zahlen falsch und nicht verwertbar
- Wechsel im Vorstand: Henriette Kulms scheidet arbeitsbedingt aus, Franka Hemme übernimmt Öffentlichkeitsarbeit, muß aber aus persönlichen Gründen kurzfristig wieder ausscheiden.
- Frühstückangebot am Sonntag wird eingeführt, Zeit-Zuschläge für die Mitarbeiterinnen am Sonntag
- Warengruppenanalyse schrittweise überarbeitet und nutzbar gemacht
- Entgelte an Mindestlohnentwicklung angepasst.
- Entwendungen von Postsendungen am 18.12.23. Täter wurden gefasst, uns liegen keine Information über verschwundene Sendungen vor.

Mit dem Geschäftsergebnis insgesamt können wir nicht zufrieden sein. Wir drehen hier ein großes Rad ohne positives Ergebnis. Wir leben von der Substanz!

Das Spezialthema Postshop ist bekannt. Aufwand und Vergütung passen nicht zusammen. Defacto legen wir monatlich einen mittleren bis hohen dreistelligen Betrag dazu. Gespräche mit der Post ergebnislos.

Ein weiteres „totes Pferd“ reiten wir mit dem Tabakverkauf. Dies werden wir in 2024 bearbeiten.

Der Dorfladen war seit seiner Eröffnung quasi ein „Selbstläufer“. Die Lage des Dorfladens ist aber mittlerweile angespannt. Verändertes Käuferverhalten erhöht den Druck weiter. Die Kostenstruktur ist ungünstig, wir sind zu Personalkosten-lastig. Die Reaktionsmöglichkeiten sind beschränkt. Ein „Weiter so“ wird definitiv nicht reichen.

5.	<p><u>Bericht des Kassensführers</u> R. Best stellt den Bericht vor: Die Umsatzerlöse betragen 877.630,72 €. Das sind 80.272,56 € (9%) weniger als 2022. Um die Erlöse zu erzielen haben wir für 634.969,49 € Waren eingekauft. Es ergibt sich also ein Rohertrag von 242.661,23 €. Diesen Überschuss haben wir zur Deckung unserer Kosten verwendet. Die größten Posten waren:</p> <table data-bbox="255 358 1324 638"> <tr> <td>Personalkosten (einschl. soziale Abgaben)</td> <td>187.485,28 € (68,1%)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>18.449,95 € mehr als 2022</td> </tr> <tr> <td>Raumkosten (Miete, Reinigung u.a.)</td> <td>46.386,60 € (16,8%)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.462,49 € mehr als 2022</td> </tr> <tr> <td>Abschreibungen</td> <td>21.329,33 € (7,7%)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>3.014,32 € weniger als 2022</td> </tr> <tr> <td>Reparaturen/Instandhaltung</td> <td>7.653,73 € (2,8%)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.670,83 € mehr als 2022</td> </tr> </table> <p>Es ergibt sich für 2023 ein Fehlbetrag von 6.267,55 €.</p>	Personalkosten (einschl. soziale Abgaben)	187.485,28 € (68,1%)		18.449,95 € mehr als 2022	Raumkosten (Miete, Reinigung u.a.)	46.386,60 € (16,8%)		1.462,49 € mehr als 2022	Abschreibungen	21.329,33 € (7,7%)		3.014,32 € weniger als 2022	Reparaturen/Instandhaltung	7.653,73 € (2,8%)		1.670,83 € mehr als 2022
Personalkosten (einschl. soziale Abgaben)	187.485,28 € (68,1%)																
	18.449,95 € mehr als 2022																
Raumkosten (Miete, Reinigung u.a.)	46.386,60 € (16,8%)																
	1.462,49 € mehr als 2022																
Abschreibungen	21.329,33 € (7,7%)																
	3.014,32 € weniger als 2022																
Reparaturen/Instandhaltung	7.653,73 € (2,8%)																
	1.670,83 € mehr als 2022																
6.	<p><u>Feststellung des Abschlusses:</u> Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 wurde in vorliegender Bilanz der Kastendieck Steuerberatungsgesellschaft vom 20.06.2024 festgestellt. Bilanzsumme 198.622,17€. Der Jahresfehlbetrag beträgt wie berichtet 6.267,55€ und soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.</p>																
7.	<p><u>Bericht der Kassenprüfer</u> A. Niggemann berichtet für die Kassenprüfer. Kontobelege und Kassenbücher wurden am 03.10.2024 geprüft und sind ordnungsgemäß geführt worden. Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Vorstands vor.</p>																
8.	<p><u>Entlastung des Vorstands</u> J. Kulms stellt den Antrag auf Genehmigung des Jahresanschlusses 2023 und entsprechend dem Vorschlag der Kassenprüfer den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Versammlung genehmigt den Abschluss und entlastet den Vorstand jeweils einstimmig.</p>																
9.	<p><u>Verschieben der Vorstandswahlen auf Mai 2025</u> Turnusgemäß sollte der Vorstand im Rahmen der JHV im Mai 2024 neu gewählt werden. Die Gründe zur Verschiebung der JHV in den Oktober 2024 wurden im Bericht des Vorstands bereits dargelegt. Der Immobilienerwerb ist für den Verein eine erhebliche Veränderung. Aktuell sind die Arbeiten zur Integration in die Vereinsstrukturen in vollem Gange. Es wäre in diesem Zusammenhang nicht hilfreich, gerade jetzt den Vorstand neu zu besetzen. J. Kulms stellt deshalb den Antrag, die Vorstandswahl auf die 9.JHV zu verschieben. Diese soll am 08.05.2025 stattfinden. Die Versammlung stimmt diesem Antrag einstimmig zu.</p>																
10.	<p><u>Wahl von 2 Kassenprüfern m/w</u> Derzeit sind Kassenprüfer C.Haberecht, F.Hemme und A.Niggemann. C.Haberecht scheidet turnusgemäß aus, A.Niggemann wird zukünftig verstärkt im Vorstand als Ansprechpartner für die Immobilie mitarbeiten und wird deshalb nicht mehr als Kassenprüfer zur Verfügung stehen. Aus der Versammlung werden Kurt Marschewski und Peter Bunke als neue Kassenprüfer vorgeschlagen. K.Marschewski und P.Bunke werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.</p>																

11.	<p><u>Bericht des Vorstands zur aktuellen Lage und zum Immobilienerwerb</u> J. Kulms stellt den Bericht vor. Die aktuelle wirtschaftliche Lage ist weiter angespannt. Weitere Umsatzrückgänge sind zu verzeichnen. Zu Beginn des Jahr 2024 waren erhöhte Verluste festzustellen, allein im April -11.760€. Die Finanzreserven waren stark in Anspruch genommen. Durch budgetierten Einkauf wurde entschieden gegengesteuert. In diesem Zusammenhang steht die starke Einschränkung des Verkaufs von Tabakwaren. Diese waren zu etwa 14% unsere zweitstärkste Warengruppe nach den Backwaren. Dabei aber mit einer Nettomarge von nur 9% und einer sehr hohen Bindung von Finanzmitteln eine erhebliche Belastung für unsere Finanzen. Die Lage stabilisierte sich durch unsere Gegenmassnahmen bis August: Bei relativ konstanten Umsätzen konnten operativ positive Ergebnisse erzielt und die Jahresverluste insgesamt bis auf etwa insgesamt -4T€ zurückgeführt werden. Leider kehrte sich im September dieser Trend nochmals um: Der Umsatz reduzierte sich nochmals deutlich um 10T€, Verluste im Operativen Geschäft waren die Folge. Wir werden weiterhin versuchen, durch konsequente Massnahmen ein ausgeglichenes Ergebnis zu erreichen. Die beschriebene angespannte Finanzlage steht nicht in Zusammenhang mit dem Immobilienerwerb, sondern hat sehr viel mit verändertem Kaufverhalten und der allgemeinen Wirtschaftslage zu tun. Notwendige Preisanpassungen haben sicher auch einen Einfluß, ebenso wie die Baustelle der Celler Str. <u>Zum Immobilienerwerb:</u> Am 17.09.24 wurden der Kaufvertrag, die Finanzierungsvereinbarung mit KSK und der Mietvertrag für die „KSK-Filiale“ unterschrieben. Der Zuwendungsvertrag mit der Stadt Walsrode war bereits im Juni unterschrieben worden. Die zeitliche Verzögerung ergab sich durch erforderliche interne Klärungen der KSK. Zum 30.09.2024 wurde der Eigentumsübergang vollzogen, alle Zahlungsströme sind wie geplant abgelaufen: Stadt, KSK, Notar und Verein haben hier optimal zusammengearbeitet. Stand Mitte Oktober hat der Verein 26,5T€ an Grunderwerbssteuer, Notargebühren usw. über ein vom Geschäftsbetrieb getrenntes Konto aus der Gesamtfinanzierung bezahlt. Aktuell werden Verträge für Strom, Gas, Wasser, Abfall, Gebäudeversicherungen, Wartung der Türen usw. bearbeitet. <u>Zur PV-Anlage:</u> Unsere PV (21,75kWp ohne Speicher) ist seit Juli24 in Betrieb und entlastet die Stromrechnung. Die Mittel (22T€) für diese wirtschaftlich sehr sinnvolle Investition stammen vollständig aus den Finanzreserven des Vereins.</p>
12.	<p><u>Verschiedenes</u> Angeregte Diskussion über die dargelegte Situation und Herausforderungen. Themenschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie können potentielle Kunden besser angesprochen werden? • Wie finden wir weitere aktive Helfer und Unterstützer, besonders im Vorstand? <p>Gedanken sind: Anschreiben an Mitglieder, regelmäßige Info via Flyer, Dorfladenfest, Öffentlichkeitsarbeit, Onlinebestellungen zum abholen Helfer für Technik und Aussenanlagen: Ansprechpartner Achim Niggemann Helfer Regalpaten: Jeweils Mo und Do ab 9.00Uhr, Ansprechpartner Renate Dornblut Vorstand trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat um 19.00Uhr im Dorfladen Franka Hemme macht sich Gedanken zur Werbung und wird berichten Gespräch mit Klaus Kunold und Birgit Jackisch über weitere Ideen Nächste JHV am 08.05.2025 mit Wahlen des Vorstands, J. Kulms steht wie bereits in der 7.JHV angekündigt, nicht zur Verfügung J. Kulms bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die JHV. K. Kunold ergreift nochmals das Wort und bedankt sich bei Mitarbeiterinnen und Vorstand für die geleistete Arbeit.</p>

Düshorn, Oktober 2024

Protokollführerin: Renate Dornblut Vorsitz: Joachim Kulms

Unterschrift:

R. Dornblut

J. Kulms

Die Anzahl der Mitglieder wurde anhand der Anwesenheitsliste ermittelt, die jedoch aufgrund der Datenschutzbestimmung nicht bekannt gegeben werden darf. Die Liste liegt dem Vorstand vor.